

[5609.] Deutscher Volkschulbote.

Anzeigen von älteren und neueren pädagogischen Werken, sowie überhaupt von Schriften über Schule und Kirche, werden in diesem, jetzt schon in einer Auflage von 500 Gr. verbreiteten Blatte gewiß nicht ohne Erfolg sein.

Insertionskosten berechnen wir mit 1 Gr für die Zeile und stellen den Betrag in Jahres-Rechnung.

Siegen, den 21. Aug. 1848.

Kogler'sche Buchhandlung.

[5610.] Warnung.

Unterm 14. Juni d. J. hat ein junger Mensch, unter dem Vorgeben der Sohn des Verfassers der unterzeichneten Verlagsbuchhandlung zu sein, den Saldo meiner vorjährigen Rechnung bei Herrn Franz Nöldeke in Karlsruhe erhoben und darüber quittiert. Da diesem industriellen Betrüger gefallen könnte, das begonnene Geschäft weiter fortzuführen, wozu er Gelegenheit hätte, indem noch viele Saldos aus alter Rechnung unberichtiget sind, so warne ich meine Herren Collegen vor jedem unbefugten Eincastrer meiner Außenstände, und bitte sie die Posten lieber baldigst in Leipzig zahlen zu lassen.

Gotha, 24. August 1848.

Friedrich Verthes
in Hamburg.

[5611.] Grinnerung.

Noch auf diesem Wege mache ich diejenigen Handlungen, welche in der Jub.-Messe gar keine od. nur eine verhältnismäßig geringe Zahlung an mich geleistet haben, darauf aufmerksam, daß, wofür sich bis zum 1. Sept. der mir kommende Saldo nicht in den Händen meines Commissaires befindet, meine offene Geschäftsverbindung mit diesen Handlungen aufhört, ihre Firmen von meiner Liste gestrichen und Fortschungen zurückgehalten werden.

Dasselbe geschieht mit den Handlungen, welche bis zum 1. October ihre Saldo-Ueberräte nicht gezahlt haben.

Doch findet auf russische und österreichische Schuldner diese Maßregel keine Anwendung, indem ich erwarte, daß diese ihren Verpflichtungen nachkommen werden, sobald es ihnen die be treff. Landesverhältnisse irgend gestatten.

Essen, den 24. August 1848.

G. D. Bädeker.

[5612.] Nicht zu übersehen!

Viele der H. Collegen erlauben sich hinsichtlich der Abrechnungsverhältnisse eine directe Correspondenz. Damit bin ich aber keineswegs einverstanden, weil dieser beliebte Modus für mich zu kostspielig ist, und sehr oft in Folge anderweitig getroffener Verfügungen als überflüssig angesehen werden muß. So lange das aufbare Münzausfuhr lastende Verbot nicht aufgehoben ist, bleibt uns kein anderer Weg der Ausgleichung übrig, als der des gemeinschaftlichen Uebereinkommens, und dazu ist wohl die Vermittlung der Commissionare vollkommen ausreichend. Ich bitte mich daher mit directen Zuschriften zu verschonen, und mir alle weiteren Mittheilungen durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig mit dessen wöchentlichem Postpacket zukommen zu lassen, da ich sonst das unnütz gezahlte Porto in Rechnung stellen und vom Saldo abziehen müßte. Lemberg, d. 5. August 1848.

Johann Milikowski.

[5613.] Von dem rühmlichst bekannten Verlage des Herrn Scholz in Mainz erhielt unterzeichnete vollständiges Commiss.-Lager, bestehend in

Schreib- und Zeichnen-Vorschriften aller Art, Kinderschriften und Bilderbücher,

extraff. Bilderbogen, schwarz und colorirt, und dergl. mehr. Die Schönheit, Eigenthümlichkeit und Willigkeit dieser Artikel machen bei einiger Verwendung einen großen Absatz gewiß.

Gleichzeitig empfehle mein Lager, als:

Feinstes Blattgold und Silber,

Stammbücher eigner Fabrik,

Engl. Notizbücher do.,

Deutsche und französ. Lithographien,

Faber'sche Bleistifte,

so wie alle dahin schlagenden Artikel zur gesl. Berücksichtigung. Leipzig, M.-M. 1848.

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhandlung.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchb.	—
Kunsthandels.	—
—	Wortäufige Anzeige.
Anonyme	—
5530. 5531. 5532. Geisler in Bt. 5544. 5548.	—
5533. 5534. 5535. 5536.	Gerhard in D. 5591.
Amtz. 5527.	Halenja in B. 5549.
Bädeker in Essen 5611.	Hallberger 5539.
Baensch 5565. 5595.	Hanke 5569.
Becker's Verl. 5528.	Heberle 5562.
Benziger 5550.	Hendes in C. 5572.
Bergen in E. 5566.	Hermann'sche B. in Fr. 5561.
Braune 5538.	Hermann, B. in E. 5530.
Büschler 5545.	Heubner 5592.
Dieterich'sche B. 5603.	Hoffmann & Campe 5555.
Drechsler 5563.	Jowien 5540.
Dulau & Co. 5604.	Jüngel 5559.
Du Mont-Schauberg 5547.	Klein in E. 5613.
Engels 5541.	Kögler 5609.
Erie 5557.	Köhler, R. F. 5577.
Erbpr. d. Aufbauers 5529.	Kohlner Buchhandlgn. 5608.
Fleischer, Fr. 5597.	Kovtiva 5524.
Franz 5594.	Korn in N. 5598.
Frische, G. E. 5579.	Kosse 5602.
Garrigue 5588.	Leibrock 5584.
	Lengfeld 5606.
	Leiter 5585.
	Lippert & Sch. 5593.
	Littfas 5567.
	Mattthes 5570.
	Mayr in S. 5581.
	Weißner & Sch. 5552.
	Mev & W. 5582.
	Meyer, sen. 5580.
	Mückenthaler 5614.
	Milicowski 5612.
	Natanson 5594.
	Naumann 5583.
	Otto 5601.
	Pergay 5590.
	Pöhl 5577.
	Perthes, Fr. 5610.
	Verbes, J. 5551.
	Verthes, J. 5551.
	Rau 5558.
	Ritter in A. 5543.
	Ritter in S. 5583.
	Rocca in B. 5546.
	Rocca in B. 5560. 5568. 557.
	v. Rohden 5571.
	Samter 5556. 5607.
	Schaarschmidt 5534. 5536.
	Schiedsgericht, buchh. in St. 5525.
	Schlesinger'sche B. 5537.
	Schmid in G. 5574.
	Schmidt & Spring 5603.
	Schott's Söhne 5542.
	Schultheiß 5600.
	Schwidert 5554.
	Seligssberg 5573.
	Sterzel 5576.
	Sulzbach 5564.
	Verbi & Co. 5553.
	Weigel, R. 5535.
	Weigel, T. O. 5596.
	Weisse, J. 5587. 5589.
	Wundermann 5578.

Leipziger Börse am 30. August 1848.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	—	143%
Augsburg pr. 150 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	102 1/4	—
Berlin pr. 100 f. Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 f. Lsdr. à 5 f. { k. S. 2 Mt.	113 1/4	—
Breslau pr. 100 f. Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. { k. S. 2 Mt.	57	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. { k. S. 2 Mt.	151 3/4	—
London pr. 1 Pf. St. { 2 Mt. 3 Mt.	6.24	—
Paris pr. 300 Frs. { 2 Mt. 3 Mt.	82	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr. { 2 Mt. 3 Mt.	94 1/2	—
Augustd'or à 5 f. à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 f. idem " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 f. nach ger. Ausmünzungsfusse d°.	12 1/2	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5,8 17 1/2	—
Holland. Duc. à 3 f. auf 100	6 1/2	—
Kaiserl. d°. d°. d°.	6 1/2	—
Bresl. d°. à 65 1/2 As d°.	6 1/4	—
Passir d°. d°. à 65 As d°.	6	—
Conv.-Spec. u. Guld. d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	1 1/4	—
Gold pr. Mark fein Cölln. d°.	—	—
Silber „ d°. d°. —	—	—
Staatspapiere und Actionen		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 f.	75	—
14 f. Fuss kleinere	—	—
— d°. von 500 f. à 4%	85 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2 % im von 1000 und 500 f.	79 1/2	—
14 f. Fuss kleinere	—	—
Action der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 f.	74 1/4	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 f.	—	—
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 f.	89 1/2	—
14 f. Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 f. à 3 1/2 % v. 100 u. 25 f.	—	—
d°. lausitzer d°. à 3%	—	—
d°. d°. d°. à 3 1/2 %	—	—
Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	97	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 f. à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2 % (300 Mk. Beo. = 150 f.)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4% à 103% im 14 f. Fuss	—	—
à 3% à 103% im 14 f. Fuss	—	—
Action d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actionen à 250 f. pr. 100	148	—
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 f. pr. 100	94 1/4	—
Sächs.-Schles. d°. d°. pr. 100	74 1/2	—
Chemn.-Riesaer d°. d°. pr. 100	26 1/2	—
Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100	24	—
Magdeb.-Leipz. d°. d°. pr. 100	171	—

Berantwortlicher Redakteur: G. Remmeimann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.